

Pressemitteilung

Größte Photovoltaikanlage Jamaicas mit 1,6 Megawatt Leistung offiziell eingeweiht

Hotel spart durch neue Solarstromanlage jährlich 530.000 Euro Energiekosten ein

Hanover (Jamaica), 12. Juni 2014 – SOFOS Jamaica Ltd., ein internationaler Fachpartner des deutschen Photovoltaik-Systemhauses IBC SOLAR, hat in Jamaica die bislang größte Solarstromanlage des Landes eingeweiht. Die Eigenverbrauchsanlage mit 1,6 Megawattpeak Leistung versorgt den Hotelkomplex *The Grand Palladium Resort & Spa* mit Solarstrom. Das Projekt beinhaltet eine vom Hotel getätigte Gesamtinvestition von knapp 2,5 Millionen Euro. Die vollständige Kapitalrendite wird nach vier Jahren erwartet. In den kommenden 30 Jahren Laufzeit wird eine Energiekosteneinsparung von 16 Millionen Euro erreicht.



Das *The Grand Palladium Resort & Spa* ist das erste Hotel Jamaikas, das eine Investition in dieser Größenordnung tätigt und damit eine Vorreiterrolle bei der gewerblichen Nutzung erneuerbarer Energien einnimmt. General Manager José Morgan zeigt sich bei der offiziellen Einweihungsfeier stolz über die erfolgreiche Fertigstellung und ermutigte andere Unternehmen, sich ebenfalls für diesen Weg zu entscheiden. „Schlussendlich ist es ein Geschäft, von dem Ihr Geldbeutel, der Fremdenverkehr und Jamaika als Urlaubsregion gleichermaßen profitieren“.

Pressemitteilung

Als Projektentwickler unterstützt SOFOS Jamaica Ltd. mit Sitz in Kingston jamaikanische Unternehmen dabei, zunehmend unabhängiger vom nationalen Stromnetz zu werden. Das Projekt in Hanover ist das erste große Projekt, das SOFOS Ltd. auf Jamaica realisiert hat und markiert den Startpunkt einer Reihe weiterer Projekte, die SOFOS in Zusammenarbeit mit mehreren jamaikanischen Firmen plant. IBC SOLAR konnte den Projektentwickler mit seiner langjährigen Erfahrung im internationalen Geschäft unterstützen und lieferte Solarmodule und weitere Komponenten für den Anlagenbau.

„Die jamaikanische Regierung begrüßt die Investition in erneuerbare Energielösungen“, betonte Phillip Paulwell, Minister für Wissenschaft, Technik, Energie und Bergbau, auf der Einweihungsfeier. Solarstrom werde bis 2030 die günstigste Energiequelle werden und Jamaika könne weiterhin von den Skaleneffekten bei der Preisentwicklung profitieren. Auch die spanische Botschafterin Celsa Nuño bezeichnete das Projekt angesichts der hohen Energiekosten in Jamaika als wirtschaftlich absolut sinnvoll. „Dieses durch SOFOS Jamaica Ltd. realisierte Projekt definiert außerdem die spanische Führungsrolle im Bereich der erneuerbaren Energien neu.“

Im Rahmen einer Besichtigungstour durch die Hotelanlage erläuterte David Pijuan, Business Development Manager bei SOFOS Jamaica Ltd., den Betrieb des PV-Solarsystems für den Eigenverbrauch. Bei der Anlage handelt es sich um die erste in der Karibik mit einem Sperrsystem, das den Eigenverbrauch des von der Solaranlage erzeugten Stroms ohne Einspeisung der überschüssigen Energie ins Netz ermöglicht. Das von SOFOS Jamaica eingesetzte PV-Solarsystem wurde eigens für die Karibik entwickelt, ist leichtgewichtig, benötigt nur einen geringen Wartungsaufwand und widersteht Hurrikanen bis Kategorie 4. Das PV-System ist zudem mit einer von SOFOS entwickelten Software ausgestattet, die den sofortigen Zugriff über das Internet erlaubt sowie Warnmeldungen bei Systemstörungen und Benachrichtigungen per E-Mail oder SMS ermöglicht.

Über SOFOS

SOFOS Jamaica Ltd. ist auf die schlüsselfertige Errichtung gewerblich und industriell genutzter Photovoltaiksysteme (PV) spezialisiert und eröffnete 2013 seinen Firmensitz in Jamaika. Die Unternehmensgruppe SOFOS wurde 2004 in Barcelona gegründet und konnte sich in den letzten zehn Jahren als international tätiger Player behaupten. Heute verfügt sie über Büros in Puerto Rico, der Dominikanischen Republik und den Vereinigten Staaten. Weltweit realisierte die SOFOS-Gruppe bisher 250 PV-Anlagen, davon über 30 in der Karibik.

Kontakt:

SOFOS Jamaica Ltd
David Pijuan Mota
Business Development Manager
Tel. +665-3934 or 354-8803
Email: dpijuan@sofos.es

Über IBC SOLAR

IBC SOLAR ist ein weltweit führender Spezialist für Photovoltaikanlagen, der Komplettlösungen zur Stromgewinnung aus Sonnenlicht bietet. Das Unternehmen deckt das komplette Spektrum von der

Pressemitteilung

Planung bis zur schlüsselfertigen Übergabe von Solarkraftwerken ab. IBC SOLAR hat bis heute weltweit insgesamt mehr als 150.000 Anlagen mit einer Leistung von über 2,5 Gigawatt realisiert. Der Umfang dieser Anlagen reicht von Photovoltaik-Kraftwerken und Solarparks, die Strom ins Netz einspeisen, über Systeme für netzunabhängige Stromversorgung bis hin zu Eigenverbrauchsanlagen für Gewerbetreibende. IBC SOLAR vertreibt seine Photovoltaik-Komponenten und -Systeme über ein dichtes Netz von Fachpartnern. Als Projektentwickler plant, realisiert und vermarktet der Photovoltaik-Spezialist weltweit solare Großprojekte. Durch Wartung und Monitoring stellt IBC SOLAR eine optimale Leistung der PV-Parks sicher.

IBC SOLAR wurde 1982 in Bad Staffelstein von Udo Möhrstedt gegründet, der das Unternehmen bis heute als Vorstandsvorsitzender führt. Das Systemhaus ist mit mehreren Tochterfirmen international vertreten und wird von der Firmenzentrale in Bad Staffelstein weltweit gesteuert.

Pressekontakt:

IBC SOLAR AG
Iris Meyer (Pressereferentin)
Am Hochgericht 10
96231 Bad Staffelstein
Tel.: 09573 / 92 24 780
iris.meyer@ibc-solar.de

Fleishman-Hillard Germany GmbH
Ortrud Wenzel / Giorgia Alicandro / Catharina Blatt
Herzog-Wilhelm-Str. 26
80331 München
Tel.: 089 / 230 316 - 0
ibc.de@fleishmaneuropa.com